

Kreismeisterschaft 2019

Mitte März starteten die Verbandsmeisterschaften 2019. Wie auch in den Vorjahren fanden die Wettkämpfe auf den Ständen des Bundesstützpunktes Schießsport in Hannover statt. Den Auftakt am ersten Wettkampftag machten die Gewehrschützen in den Disziplinen KK100m-Auflage, LG-Auflage und LG-sitzend Auflage. Bei den Aufgledisziplinen sind gemischte Mannschaften erlaubt, wenn auch die Einzelwertung nach Geschlechtern getrennt erfolgt. Von uns – der ASG - waren leider keine Teilnehmer gemeldet.



Regina und Dirk Krüger starten in der Klasse Senioren I, wieder für den KKS Nordstemmen. Sie waren gleich am ersten Tag in drei Disziplinen gefordert. Mit ihrer Mannschaftskameradin Diana Thiel konnten sie in der Disziplin KK100m-Auflage Platz 2 belegen. Regina erreichte 310,2 Ring und wurde damit dritte der Einzelwertung. Dirk belegte mit 308,4 Ring Platz 6 der Einzelwertung. Weiter ging es mit dem

Luftgewehr. Die Mannschaft Dirk Krüger, Regina Krüger, Diana Thiel schafft auch in der Disziplin LG-Auflage einen Platz auf dem Treppchen. Sie belegten Platz 3. Regina erreichte Platz 5 der Einzelwertung mit 310,9 Ring. Dirk schoss 310,6 Ring, nur 0,3 Ring weniger als seine Frau. Das reichte für Platz 4. Als letzte Disziplin des Tages hatten sie noch das LG sitzend Auflage-Schießen zu absolvieren. Platz 4 der Mannschaftswertung langte allerdings nicht fürs Treppchen. Doch 316,1 Ring brachten Regina den 3. Platz der Einzelwertung. Dirk erreichte 311,8 Ring, das war für ihn Platz 6 der Einzelwertung.

Der zweite Wettkampftag begann für unsere Jungschützen recht früh und das an einem Sonntag. Mit der ersten Rotte trat Malte Schwedhelm in der Schülerklasse an. Er erreichte bei seinem 20-Schuß-Programm LG-Freihand Platz 5 der Einzelwertung. Hatte er zuvor doch eine überragende Probeserie hingelegt, verließen ihn letztlich doch die Nerven. Das war ja auch erste der zweite größere Wettkampf für ihn, nach unserer Stadtmeisterschaft. Auch für Marvin Fritsche war es der erste größere Wettkampf. Marvin startet in der Jugendklasse und muss bereits das 40-Schuß-Programm absolvieren. Er hatte einen guten Start, doch nach der Hälfte der zu bewältigenden Schüsse schwanden seine Kräfte. Sein Ergebnis brachte ihm Platz 6 der Einzelwertung. Ebenfalls mit dem Luftgewehr im Freihandbereich war Sandra Kelm dabei. Sie startete in der Klasse Damen I. Ihre 340 Ring waren für sie Platz 9 der Einzelwertung.

Am gleichen Tag waren auch die Kurzwaffenschützen an der Reihe. Es waren vier Disziplinen angesetzt und an allen vier waren unsere Schützen dabei. Als erstes traten mit der Pistole 9mm Mathias Ende, Sebastian Wipprecht und Ben Kratzke als Mannschaft an. Sie belegten Platz 5 der Mannschaftswertung in der Klasse Herren I. Die Einzelwertung sah wie folgt aus: Mathias Ende belegte Platz 6 (329 Rg.), Ben Kratzke wurde 8. (323 Rg.) und Sebastian Wipprecht 13.(252 Rg.).

Weiter ging es mit der Pistole .45 ACP. Hier traten Mathias Ende, Matthias Kelm und Ben Kratzke als Mannschaft an. Die Mannschaftswertung bescherte ihnen Platz 3. Ben Kratzke erreichte Platz 4 (318 Rg.),



Marvin Frische im stehend-Anschlag mit dem Luftgewehr

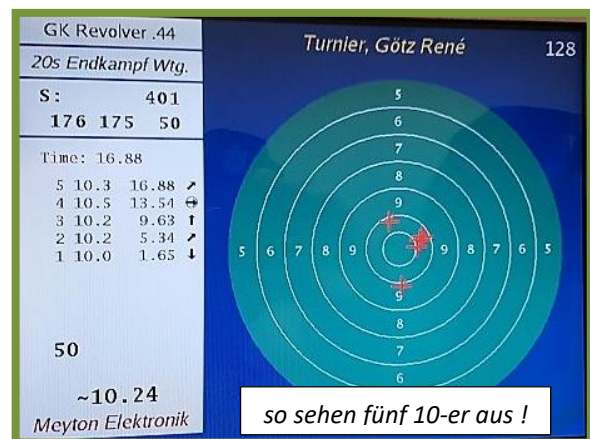
Matthias Kelm Platz 6 (313 Rg.) und Mathias Ende Platz 7 (306 Rg.).



Diese Kurzwaffenschützen erhielten am ersten Wettkampftag eine oder mehrere Ehrungen

Mit dem Revolver .357 Magn. traten Götz Turnier und Matthias Kelm als Einzelschützen an. Matthias Kelm konnte hier Platz 3 (358 Rg.) erreichen. Er verwies mit nur einem Ring Unterschied seinen Vereinskollegen Götz Turnier auf Platz 4 (357 Rg.).

Ein zweites Mal als Einzelstarter waren Matthias Kelm und Götz Turnier mit dem Revolver .44 Magn. dabei. In dieser Disziplin gab es ein erbittertes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Jonathan Böttcher (SGi HI), Helwig Rudat (SV Gr. Lobke) und Götz Turnier (ASG). Nach dem Präzisionschießen lagen die drei auf einen Ring auseinander vorn. Nach den 4 Duell-Durchgängen gab es für Götz Turnier und Jonathan Böttcher bei 351 Ring ein Stechen. Hier bei bewies Götz Nerven aus Stahl und stieß nach dem 5. Schuss einen Urschrei aus. Alles 10-er - eine glatte 50er Serie! Unter dem Kommentar „Götz wolle wohl auf Nummer sicher gehen“, gewann er den Wettbewerb und darf sich Kreismeister 2019 nennen. Matthias Kelm belegte Platz 4.



Mit dabei war auch Tasso Lüpke. Natürlich wieder für seinen Zweitverein den SV Lühnde. Auch er hatte an diesem Tag vier Starts zu bewältigen. Mit seinen Mannschaftskameraden Hartmut Fette und Detlef Busche konnte er jeweils Platz 1 in den Disziplinen Revolver .44 Magn., Pistole .45 ACP und Pistole 9mm belegen. Platz 2 erreichten sie mit dem Revolver .357 Magn.

Tasso selbst wurde in der Klasse Herren III gewertet. Die Disziplin Revolver .44 Magn. konnte er mit 339 Ring gewinnen und darf sich Kreismeister nennen. Mit der Pistole .45 ACP erreichte er 341 Ring und damit den Vize-Kreismeistertitel. Jeweils Platz 4 belegte er mit dem Revolver .357 Magn. (298 Rg.) und mit der Pistole 9mm (339 Rg.).

Alles in Allem ging es bei den Pistolenschützen recht heiß her. Es gab eine Disqualifizierung bei Nachkontrolle einer Waffe, das Abzugsgewicht war hier zu gering eingestellt. Und wegen nicht DSB konformen und unsportlichen Verhaltens wurde ein Standverweis für einen Schützen ausgesprochen. Unsere Teilnehmer haben sich aber alle regelkonform verhalten und mussten keinen Verweis befürchten.

Seit einigen Jahren tragen die Vorderladerschützen ihre Kreismeisterschaften zusammen mit den Schützen und Schützinnen des Kreisverbandes Alfeld auf der Sportanlage in Elze aus. Am letzten Tag im März war es wieder soweit. Wir hatten drei Teilnehmer gemeldet – zwei mit dem Perkussionsgewehr und einen mit der Perkussionspistole.

Arne Nitsche startete mit dem Gewehr in der Klasse Herren III. Mit den von ihm erzielten 60 Ring belegte er

Platz 1 in seiner Altersklasse. Ebenfalls Platz 1 erreichte Wilfried Hillmann in der Klasse Herren IV. Er hatte 122 Ring mit dem Perkussionsgewehr getroffen.

Pech hatte Matthias Kelm, der mit der Perkussionspistole an den Start gegangen war. Nach einem Waffendefekt musste er den Wettkampf leider aufgeben.

Ende April waren die Schützen und Schützinnen wieder in Hannover gefordert. Am Samstag standen die Disziplinen KK-100m-sitzend Auflage, Sportpistole und Zentralfeuerpistole für unsere Mitglieder auf dem Programm.

Unsere Pistoleros durften beginnen. Mit der Sportpistole traten sie bereits um 9:00 Uhr vor die Scheiben. Toll ist, wir konnten in diesem Jahr gleich zwei Mannschaften ins Rennen schicken. Mannschaft ASG I mit Matthias Kelm, Götz Turnier und Sebastian Wipprecht hatte gleich einen guten Auftakt. Mit 1.525 Ringen belegten sie Platz 1 und sind damit Kreismeister 2019. Unsere ASG II mit Mathias Ende, Fabian Baum und Christian Freund belegten Platz 3 mit 1.318 Ring. Dazwischen auf Platz 2 lag die Mannschaft der SK Algermissen. Auch die Einzelwertung war nicht ohne Spannung. Matthias Kelm und Götz Turnier hatten beide 519 Ring auf dem Monitor stehen. Die Entscheidung brachte die letzte 10-er-Serie. Matthias lag mit 90 Ring vor Götz, der 87 Ring geschossen hatte. Also Kreismeister und Vize-Kreismeister in einer Mannschaft – prima. Sebastian Wipprecht (487 Rg.) belegte Platz 7, Mathias Ende (484 Rg.) Platz 8, Fabian Baum (480 Rg.) Platz 9 und Christian Freund (354 Rg.) Platz 12. Über sein Ergebnis freute sich Fabian Baum sehr, war es doch seine persönliche Bestleistung.



Auf dem 100-Meter-Stand wurde noch die Disziplin KK sitzend Auflage ausgetragen. Dirk und Regina Krüger bildeten zusammen mit Wilfred Lampe die Mannschaft des KKS Nordstemmen. Sie erreichten ein Gesamtergebnis von 930,7 Ring und wurden Vize-Kreismeister in dieser Disziplin. Regina Krüger (309,6 Rg.) belegte Platz 4 der Klasse Seniorinnen I, Dirk Krüger (307,7 Rg.) kam auf Platz 5 bei den Senioren I.

Zur besten Mittagszeit war Matthias Kelm nochmal gefordert. Mit der Zentralfeuerpistole war es sein fünfter Einsatz in Hannover. 511 Ring reichten ihm dann noch mal für den Vize-Kreismeistertitel.



Am Sonntag waren Regina und Dirk Krüger wieder auf der Anlage anzutreffen. Sie hatten noch die 50-Meter-Disziplinen zu bewältigen. In der Disziplin KK50m-Auflage starteten sie wieder als Mannschaft für den KKS Nordstemmen. Zusammen mit ihrer Kameradin Diana Thiel belegte die Mannschaft mit 886,3 Ringen den 3. Platz. Regina erkämpfte sich mit 298,1 Ringen Platz 3 auf dem Siegereppchen. Dirk hatte 292,1 Ringe vorzuweisen.

das langte für Platz 6 der Einzelwertung. Den Schuss machte das KK50m-sitzend Auflage-Schießen. Hier waren die beiden als Einzelschützen angetreten. Dirk beendete seinen Wettkampf mit 302,3 Ringen was für ihn Platz 4 war. Bei Regina lief es zum Schluss nicht ganz so gut. Ihre 290,4 Ringe langten für Platz 6 der Einzelwertung.

Die Resonanz nach dem letzten Schießtag lautete bei fast allen Teilnehmern: heute lief gar nichts – als wenn ein Magnet über der Anlage schwebt und die Schüsse dorthin lenkt, wo sie gar nicht hinsollen.